

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

O'zapft is in Wien

WIESN-FEST - Der 29. September bietet Genuss, Brauchtum und Gaudi.



Genuss, Gaudi und Wiesn-Stimmung auf der Nacht der Landwirtschaft am Wiener Wiesn Fest

FOTO: FOTOLIA (KZENON)

Der Sonderevent „Nacht der Landwirtschaft“, der von der Österreichischen BauernZeitung am 29. September veranstaltet wird, verspricht, ein ganz Highlight zu werden. Ganz im Zeichen des Mottos „Stadt, Land, Genuss“ versorgt der Festwirt „Zum Ludwig“ alle Besucher mit zünftigen Wiesn-Klassikern: Begonnen bei der Brettljause mit Speck, Almkäse und Liptauer über knuspriges Grillhendl und traditionelle Stelze bis hin zum Riesengerknödel bleibt kein Wunsch offen. Auch durstig muss keiner bleiben: Für das Wiener Wiesn Fest, das dieses Jahr bereits zum fünften Mal auf der Kaiserwiese stattfindet, gibt es ein speziell

gebrautes Gösser Wiesn-Fest Bier. Für kühle Erfrischungen sorgen auch Winzer aus Wien und Niederösterreich.

Familie Kleinlehner ist schon seit vielen Jahren in der Welt der Gastronomie & Hotellerie beruflich beheimatet. Sie versteht das Handwerk und liebt es, Gastgeber aus Leidenschaft zu sein. Gemeinsam mit Alexandra und Thomas Schuller bilden die Kleinlehners die Zum Ludwig Gastronomie GmbH und zeichnen sich für die kulinarischen Angebote an diesem Abend verantwortlich.

Ausgezeichnete Qualität

Als einzigartiger Treffpunkt der niederösterreichi-

schen Landwirte und Landwirtinnen sorgt die „Nacht der Landwirtschaft“ für eine tolle



Zünftige Wiesn-Klassiker vom Festwirt

FOTO: FOTOLIA (RATHS)

Wiesn-Stimmung, die einlädt, einen ausgelassenen Abend in bester Gesellschaft zu feiern. So bietet sich der großartige Rahmen rund um die Kaiserwiese an, die heimische Agrarwirtschaft hochleben zu lassen, die in Niederösterreich nach wie vor einen heraus-

ragenden Stellenwert hat. So kann hier die Bevölkerung zu 100 Prozent mit regionalen und sicheren Lebensmitteln, aber auch mit erneuerbarer Energie versorgt werden – und das in ausgezeichneter Qualität. Heimische Produkte sorgen nicht nur für Lebensmittelsicherheit und einen unverfälschten Geschmack, auch der Arbeitsmarkt zieht daraus eine positive Bilanz: „Der Verkauf von zehn Prozent mehr heimischen Lebensmitteln schafft hier 10.000 neue Arbeitsplätze“, so Klaudia Tanner, Direktorin des niederösterreichischen Bauernbundes, die als Botschafterin der Landwirtschaft hinter dem Event steht. „Und wenn die Konsumenten österreichische Produkte kaufen, geben sie gleichzeitig den Bauern die

Chance, ihre Höfe weiter zu bewirtschaften“, so Tanner.

Um sich von der Authentizität und Frische der bäuerlichen Produkte zu überzeugen, bietet sich auf der „Nacht der Landwirtschaft“ die Möglichkeit,

ausgewählte Spezialitäten aus Niederösterreich zu verkosten. Und davon hat das Bundesland ausreichend: 31 von 116 Genussregionen in ganz Österreich liegen in Niederösterreich, so etwa die allseits bekannte Wachauer Marille oder das Weinviertler Schwein, die mit ihrer Herkunft punkten.

Partyhits und Volksmusik

Für ein Genusserelebnis mit allen Sinnen sorgen unter anderem die Dirndl Rocker, die mit ihrer Partymusik das Gösser Festzelt zum Beben bringen werden. Mit modernen Partyhits und traditioneller Volksmusik machen sie dem Wiener Wiesn Fest alle Ehre.

Für alle, die einen Abend voller Stimmung, Brauchtum und Lebensfreude gemeinsam mit Freunden, Familie oder Kollegen genießen wollen, gibt es die Möglichkeit, einen Tisch für acht Personen zu buchen, wobei der Gutschein einer Konsumation im Wert einer Einzelkarte (Preis: 34 Euro) inkludiert ist. Eine Reservierung ist unter www.ticketjet.com oder telefonisch unter +43 1 535 32 04 möglich. Weitere Informationen in der Österreichischen BauernZeitung sowie im Internet unter www.wienerwiesnfest.at/nachtderlandwirtschaft